ne agit q̃ sua actione a
rat. sed q̃ sua actōne a
q̃ nō est ṁ potēcia vt a
possit s̃ solū ṁ actu pfe
elargiri. Res g̃ ñ ordīa
fmē cui aliquid acqui
ipm met suo mō osequa
finis Ca. xvi

Ad omia ṁtendut
Hoc autē q̃ a
boṁtatem res
deo ostituūt. s
deū sicut ṁ vltimū fin
boṁtatē osequant sec
rex fiṁs sit deo assim
gens dr esse fiṁs effec
fectus tendit ṁ sititud
vñ forma gñantis ē fim
deus ita ē fiṁs rex q̃ e
gēs eax. omia g̃ ṁtend
nē deo assimulari Ut
dent appet q̃ esse app

Ad omia intendunt
Hoc autem quia
bonitatem res
deo constituunt. s
deum sicut in vltimum fin
bonitatem consequant sec
rex finis sit deo assim
gens dr esse finis effec
fectus tendit in sititud
vnam formam gnantis e fin
deus ita e finis rex q̃ e
gens eax. omia g̃ intend
ne deo assimulari Ut
dent appet q̃ esse app

(Hans von der Weher)

3

GXempel/ Rechenschafft der Regel de Tri / die man nennet die Kauffmans / oder gülden Regel / gantz vnd gebrochen.

Den Jungen Schülern leicht zu leren / mit Rechen / pfennigen oder mit der Feddern.

Auch wie man die ware / Westwart vnd der Seewart kaufft.

Vbersehen / Gebessert vnd gemehret.

ANNO M. D. XLII.

(Hans Vollmüller Schüler)

Hans von der Wehn zu Brunswig / Bürger / Auch Deudscher schreiber vnd Rechenmeister / Wündschet dem fromen Leser glück vnd seligkeit in Christo.

DIe alten Meister / auch vnser vorfaren / haben die kunst Rechens nicht allein vor sich gebraucht / Welche sie doch mit grosser Erbeit zusamen gebracht / Sunder sie haben die jren nachkomen zu diensten (schrifftlich verfasset) nach gelassen / vnd jn damit gedienet / Aber nicht also / wie etliche meinen / das Rechen sey eine Beschneidung vnter den Leuten / Welche dieses Sprichwort auch trifft / Kunst hat keinen verachter / denn den Vnwissenden. Arithmetica die Kunst Rechen / scheidet die Leute

vnd teilet jderman das seine zu/ vnd ist viel mehr eine gute gabe Gottes/ Deñ vns scheidet nichts von den vnuernünfftigē thieren. denn diese kunst. Augustinus spricht / es müge niemandts zu Göttlicher noch Menschlicher er kentnis kommen/ der nicht zelen odder Rechnen kan. Item die kunst Rechens / wird vber alle Freie künste/ zu erhaltung gemei nes nutz dienstlich/ gepreiset vnd erhoben. Salomon im buch der Weisheit am 11. ca. spricht auch. Das alle ding in zal vnd masse/ auch gewichte von Gott geordēt sey/ Weil nu sich diese kunst weit vorstreckt/ vnd geringe nicht fas= sen lest / Sind derhalben mit grossem fleis mancherley Re= geln zusamen bracht / der ich in diesem Büchlein die leichtesten gemeinsten / aber nicht die vn= nützesten angezeigt habe/ vnan=

gesehen/

gesehen / das es wol etliche meistern werden / vor die auch dis Büchlein nicht geordent / sondern / fur meine Schüler / die solche kunst zu lernen anfangen / Damit sie auch gefoddert / vnd nicht durch mich (solchs zuschreiben) vorhindert / hab ich solch Büchlein drücken lassen. Es sagt auch Plato / Es sol niemand in seine Schule zulernen komẽ / er wisse deñ zuuor rechnẽ. Vnd weil denn Rechen zu allen künsten geschicklich macht / wil ich der pflicht nach / zum guten anfang auch gerne das meine thun / Daneben freundlich bittende / Ein jeder Leser wolle dis büchlein zuschaffen sein lassen / dafur es angericht ist / Solchs bin ich vmb einen jglichen im gleichen vnd grössern zuuordienen fleissig. Vnd ist dis büchlein in drei teil geteilt / Das erste teil

leret die Species mit vngebrochnen Exempeln / Das ander teil leret von gebrochnen Exempeln / Das dritte teil / von wechsel / silber vnd goldt rechnung sampt seinen Geselschafften. Vnd stehet dieser kunst anfang in 9 bedeutlichen figuren / als 1 2 3 4 5 6 7 8 9 die zehend ist ziffra 0 nulla genant / bedeut vor sich selbs nicht / es macht aber die andern / den es zugesetzt wird / mehr bedeuten.

Namen

Namen der acht Species zum Rechen gehörich.

Numeratio zelen.
Additio zusamẽ thun.
Subtractio von einander (nemen.
Multiplicatio leret vormehren.
Diuisio teylen. (chẽ.
Duplatio duppelt ma/
Mediacio halb machen.
Progressio Fort faren im Rechnen. Radicis extractio/leret den radicem finden aus einer quadrat zal / Dauon in diesem Büchlein nichts gelert/Des gleichen von den proportionibus/ der vrsach / das in andern büchern gnugsam dauon geschriebẽ.

Das Erste teil.

Numeratio / die erst Species.

1 2 3 4 5 6 7 8 9
j ij iij iiij v vj vij viij ix
10 11 12 13 14 15 16
x xi xij xiij xiiij xv xvi
17 18 19 20 21 22
xvij xviij xix xx xxi xxij
23 24 25 26 27
xxiij xxiiij xxv xxvi xxvij
28 29 30 31 32 33
xxviij xxix xxx xxxi xxxij xxxiij
34 35 36 37 38 39
xxxiiij xxxv xxxvi xxxvij xxxviij
40 41 42 43 44 (xxxix
xl xli xlij xliij xliiij
45 46 47 48 49
xlv xlvi xlvij xlviij xlix
50 51 52 53 54 55
l li lij liij liiij lv
56 57 58 59 60 61
lvi lvij lviij lix lx lxi
62 63 64 65 66
lxij lxiij lxiiij lxv lxvi

67

67 68 69 70 71
xvij lxviij lxix lxx lxxi
72 73 74 75 76
lxxij lxxiij lxxiiij lxxv lxxvi
77 78 79 80 81
lxxvij lxxviij lxxix lxxx lxxxi
82 83 84 85 86
lxxxij lxxxiij lxxxiiij lxxxv
lxxxvi
87 88 89 90 91
lxxxvij lxxxviij lxxxix xc xci
92 93 94 95 96
xcij xciij xciiij xcv xcvi
97 98 99 100 101
xcvij xcviij xcix C Ci
102 103 104 105 106
Cij Ciij Ciiij Cv Cvi
107 108 109 110 111
Cvij Cviij Cix Cx Cxi
112 100 200 300 400
Cxij C CC CCC CCCC
1000 2000 3000 1541.
M Mm Mmm Md xlj.

A v Figur

Figur der Rechen-
taffel.

Fünff tausent 5000000.
Tausent mal tausent — 1000000.
Fünffhundert 500000.
Hundert mal tausent — 100000.
Fünfftzig 50000.
Zehen tausent — 10000.
Fünff tausent 5000.
Tausent — * — 1000.
Fünffhundert funffe 500.
Hundert — ein — 100.
Fünfftzig funffe halb 50.
Ein — 1.

1 1 zeler
Halb — wird ein zwe — nen-
2 tel genant. 2 ner

Auff welcher linigen du den finger helst / da ist 1 / daroben 5 darunder halb zurechen.

Die ersten zwo spe-
cies zusamen.

Addicio

Additio cum Subtractione/ Zusamen vnd von einander thun.

1	21	1
2	32	21
3	43	123
4	54	3456
5	65	678
6		10
7	76	231
8	87	3432
9	98	329
10	109	825
12		9851.
Facit 67.	Facit 585.	Facit 18957.

Ein ander Exempel.

Ein Kauffgesell hat von seinem Herren dis nachgeschriebē gelt an ware entpfangen / Wie viel macht die summa / Facit 4718 flor. 8. schil. 6. pfen. 1. verli.

123	1	6	1
3456	2	7	2
789 flor.	3 schil.	8 pfen.	3 verlig.
67	4	9	2
282	5	10	1.

Item ein gülde gilt 10 schil. ye j schilling ist 12 pfen. j pfenning ist 2 scharff j scharff ist 2 verling / vnd j marck Brunswikisch ist 3 gulden / j gülde ist 40 marck.

Lere wol das ein mal Eins / So wird dir alle Rechenschafft gemein.

1 mal	1	ist	ein
	2		4
	3		6
	4		8
	5		10
2 mal		ist	
	6		12
	7		14
	8		16
	9		18

3 mal

	3		9
	4		12
	5		15
3 mal	6	ist	18
	7		21
	8		24
	9		27.
	4		16
	5		20
	6		24
4 mal	7	ist	28
	8		32
	9		36.

Funffe rechent man hie fur halb / Denn weñ der finger auff der linigen wird gehalten / so ists eins / auff der linigen 5 / druber vnd halb darunder zurechende. Mit der kreidē helt man sich mit 5 zurechnen als mit andern ziffern.

5 mal

	5		25
	6		30
5 mal	7	ist	35
	8		40
	9		45
	6		36
	7		42
6 mal	8	ist	48
	9		54
	7		49
7 mal	8	ist	56
	9		63
	8		64
8 mal		ist	
	9		72
9 mal	9	ist	81.

Multiplicatio cum Diuisione.

Vormehrung vnd Theilung.

Von

Von oben an Multiplicir/ Addir/Subtrahir/Diuidir/vnd Duplir/von vnden an soltu Me-dirn.

Item zwen pfenning in spacio/machen einen/ auff der linigen daroben/ vñ fünffe auff der linigen machen einen in dem spacio droben.

	6	59256
	7	69132
	8	79008
leg auff	9	88884
9876	Facit	
vnd mach	12	118512
	15	148140
	123	1214748
	567	5599692.

Multiplicatio durch die Müntze.

1 gül.

1 gul.	480	40
marck	1440	120
	verling	math.
2 gul.	960	80
marck.	729	2880
thut		
3 gul.	360	1440
marck.	1080	4320
	pfennige.	verli.
4 gul.	480	1920
msrck.	1440	5760

Item ein jar in gemein / wie viel minutē hats / Facit 524160.

Item ein jar hat 52 wochen j woche hat 7 tage / j tag vnd nacht ist 24 stunde / j stunde ist sechtzigk minuten.

Duplacio cum media tione.

Duppelt vnd halbmachen.

1 2 3 4 5 6 mach duppelt mit 2
2 4 6 9 12 von oben ab mache
duppelt / von vnden auff mache
halb.

Hie widerhole die Species vnd probier sie.

Progressio ist duppelt/Als natürlich vnd vnterscheiden.

Naturlich.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10.

Legge 1 zu 10 werden 11. Darnach zele die stete da die ziffern stehen/der ist 10. Die mache halb ist 5. Damit vormere die 11. kommen 55.

Vnterscheiden.

6 9 12 15 18 21 24.

Lege nu 6 zu 24 ewrden 30 zele die stete da die ziffer auff stehen/ der ist 7/ Damit vermere 15 ist die helfft von 30. Facit 105.

Resoluirung.

Item 1 centner ist 114 pfunt.
j halb centner ist 57 pfunt.
j viertel vom cent. ist 28 $\frac{1}{2}$ pfunt.
Item 1 stein wulle ist 11 pfunt.
j stein flachs ist 22 pfunt.
j pfunt ist 4 viertel odder 32 lot.
Item j scheffel Rocke weise gerste
Doppe ist 10 himpten 1 schef.
Item ein schock ist 60
j wall ist 80 Dering.
j mandel ist 15.

Item

Item j fuder wein ist 6 ame.
j ame ist 40 stöbichen.
j stöbichen ist 4 quartir.
j quartir ist 2 nössel.
Item j last hering ist 12 tunnen.
j tunne Rotscher ist 100 pfunt.
j tun. Spurten ist 80. pfunt.
Item ein Techer ist 10 felle.
j totzent ist 12 senckel.
6 totzent ein stuck.
Item j schippfunt ist 20 lischpf.
j lispfunt ist 14 marckpf.
j pfunt ist 4 viertel.
Item 40 Zobel odder Mardern
ist ein Zimmer.
Item 10 Riss pappier ist j Balle/
20 buch ist 1 riss.
Item j marck silber ist 16 lot.
j lot ist 4 quenten.
j quenten ist 4 pfenning.
j pfenning ist 2 heller gwicht.
Item j marck golt ist 24 karat.
j karat ist 4 gran.
j gran ist 3 gren.

Regula de Tri.

Regula von dreien dingen / zwey einer natur sein müssen / als das erst vnd letzt / Da ist zu mer-cken / das du die frage / das ist / das du wissen wilt / alwege must hinden setzen / vnd welchs der frag am namen vñ wesen gleich ist / sol vor an gesetzt werden / das vberige in die mitt / Darnach vor mehr das hinderste mit dem mit-telsten / das product teile ab durch das förderste / was aus solchem abteilen kümpt / das ist des mittelsten namen / vnd heist Facit / seins verling / mach pfen. schill. vnd flor.

Zu Exempel der Regel.

Item 1 pfund vmb 3 pfennige 1 scharff /

1 scharff / wie kumpt 1 cent. Facit 3 flor. 3 schil. 3 pfen.

So ein voran stehet / darff nicht abteilen / vnd so auch mittē mehr als einerley gelt stehet / so mag man das al in eines namen machen / als gülden zu schillingen / die schilling zu pfenningen die pfennige zu scharffen odder verling.

Item 1 pfunt gekaufft vmb 4 pfennige / wie 1 cent. Facit 3 flo. 8 schilling.

Item 2 lot Bresilgen vmb 1 pfen. wie 1 cen. Fac. 15 flo. 2 schil.

Proba der Regeln.

So du wilt probiren / was mit der Regel de tri gemacht ist / ob es recht sey / So verkere die seztung also / was vor gestanden

hat/setz hinden/ vñ was hinden gestanden / das setz voran / das Facit in die mit/ vñ machs nach der Regel de Tri / vnd so dir das dinck widder kumpt/das vorhin in der mitte gestanden hat / so magstu sagen es sey recht.

Exempel der Proben.

Item 1 cent. vor 3 floren 3 schil. 3 pfen. wie 1 pfunt / Facit 3 pfen. 1 scharff. So 1 hinden stehet oder mitten / so ist vormerendes nicht not / sondern mer lege das meiste auff / vnd teilt mit dem vordersten ab.

Item 1 cent. vm 3 flo. 8 schil. wie 1 pfunt. Facit 4 pfenning.

Item 1 cent. Bresilgen vor 15 flo. 2 schil. wie 2 lot. Facit 1 pfenning.

Von

Von Wande.

Item j el weis Amsterdamsch vor 17 pfen. wie j laken / helt 30 ellen / Facit 4 flo. 2 schil. 6 pfen.

Item j elle Leidisch vor 7 sch. 4 pfen. 1 verling / wie j laken / helt 23 ellen / Facit 16 flo. 9 schil. j pfe. 3 verling.

Item j elle roth Engelsch vor j flo. 3 schil. 3 pfen. j scharff / wie j stufe / helt 28 ellen / Facit 37 flo. 2 schil. 2 pfen.

Item 7 ellen Purpriansch vor 9 flo. wie viel eln vor 24 flo. Facit

18 ellen 2 viertel $\frac{2}{3}$

Item j laken helt 32 ellen kost ij flo. was kosten 6 ellen / Facit 2 flo. 0 schil. 7 pfen. 1 scharff.

Item j pack ist 46 laken / kost 552 flo. wie j laken / Facit 12 flo.

Von Wachsse.

Item 1 pfunt vmb 15 pfennig wie 1 cent. Facit 14 flor. 1 ort ist 30 pfen.

Item 1 pfunt vmb 22 pfen. wie 1 cent. Facit 20 flor. 9 schil.

Item 1 pfunt vmb 23 pfen. wie 1 cent. Facit 21 flor. 8 schil. 6 pfen.

Wulle.

Item 1 pfunt wulle vm 8 pfen wie 1 cent. Facit 7 flor. 6 schil.

Item 1 pfunt vm 4 pfen. 3 verling/wie 24 stein 1 pfunt/Facit 14 flo. 8 schil 5 pfen. 1 verling.

Item 60 stein vor 27 flo. 5 sc. wie 100 stein / Facit 45 flo. 8 sc. 4 pfenning.

Dis Exempel vnd dergleichē kan mit grossem vortel gemacht wer-

werden/ also wüsche ab die zwey o / ein hinden vnd ein vor / darnach machs noch eins halb/ stehet 3 stein 27 flo. 5 sc. wie 5 stein.

Item 2 stein vnd 3 pfunt vor 1 flo. wie viel vor 15 flo. Facit 34 stein 1 pfunt.

Rödte.

Item 1 cent. vor $3\frac{1}{2}$ flo. 15 pen. wie $7\frac{1}{2}$ cent. 33 pfunt/ Fac. 28 flo. 2 sc. 4 pfen. 1 verl. $\frac{13}{19}$

Weydt Farbe.

Item 1 cent. vmb 2 flo. 1 ort/ wie 1 fas wigt $3\frac{1}{2}$ cent. Facit 7 flo. $3\frac{1}{2}$ ort.

Leder.

Item eine ochsenhaut vm $\frac{1}{12}$ sc. wie j techer / ist 10 hüte / Facit 12 flo. 5 schil.

Item j kalbfel vm 8 pfen. wie j techer / Facit 6 schil. 8 pfen.

Botter.

Item 2 pfunt vm 13 pfen. wie j tun. die wigt $\frac{1}{2}$ cent. Facit 15 flo ren 4 schil. 4 pfen. $\frac{2}{1}$ scharff.

Item j viertel butter wigt 71 pfunt / kost 3 flo. j ort / wie j pfunt. Facit 5 pfen. j f $\frac{69}{71}$

Kese.

Item j cent. freisske kese vor 21 schil.

schil. wie 40 cent. Facit 84 flo.

Sehl.

Item j pfunt vm 6 pfenning. wie 100 pfunt/ Facit 5 flo.

Hering.

Item j tun. helt 12 schock kost 3 fl. 5 sc. wie j hering/ Facit 2 verl. $\frac{1}{3}$

Item j tun. vm 3 flo. 6 schil. 6 pfen. j verl. wie j last vnd j tun. Facit 47 flo. 4 sc. 9 pfen. j verling

Item 2 last vm 70 flo. wie viel vor 110 flo. Facit 3 last j tun $\frac{5}{7}$

Rotscher.

Item j tun. vor 4 flo. wie j pfunt/ Facit 4 pfen. 3 verl. $\frac{1}{5}$

Lachs.

Item 1 tun. gesaltzen lax vm 5 flo. 4 sc. wie ein last/ Facit 64. flo. 8 sc.

Korn kauff.

Item 1 himpten Rogke vor 16 pfen. 1 verl. wie 1 scheffel / Facit 1 flo. 3 sc. 6 pfen. 1 scharff.

Item 16 scheffel 6 himpten vor 12 flo. wie 1 scheffel 2 himpten/ Facit 8 schil. 8 pfen. — 8
83

Hoppe.

Item 6 himpten vor 1 flo. wie 7 scheffel/ Facit 11 flo. 6 sc. 8 pfen.

Haber.

Item

Jtem 1 scheffel vor 6 sc. 6 pfen wie 3 himpten / Facit 1 sc. 7 pfen. 1 scharff.

Jtem 30 scheffel 3 himpten vor 43 flo. 8 sc. 7 pfen. 1 scharff / wie 1 scheff. Facit 1 flo. 4 sc. 6 pf.

Wein.

Jtem 1 quartir vmb 9 pfen. Wie 1 ahme ist 40 stöbich / Facit 12 flo.

Jtem 1 quarter wein vor 7 $\frac{1}{2}$ pfen. wie ein fuder / Facit 60 flo.

Jtem 1 Nösel vmb 7 scharff / wie 1 fuder / Facit 56 flo. wie 11 ame / Facit 102 flo. 6 sc. 8 pfen.

Jtem 1 fuder wein vor 19 flo. wie 1 ame / Facit 3 flo. 1 sc. 8 pfen.

Klaret oder bastert.

Jten 1 Nösel vor 7 pfen. wie 1 Lage darinne 18 stöbich / Facit 8 flo. 4 pfen.

Von

Von Hönnern.

Item ein Thumherren knecht keuffe j schock hönner weniger 9 jo das par vor 29 heller/den gül. vor 19 grossen 7 pfen. j heller vnd j grosse vor 12 pfen / ein pfen. vor 2 heller gerechent / Facit j flo. 11 grossen 2 pfen. 0 hel. $\frac{1}{2}$

Baumöle.

Item j pfunt vor j sc. j pfen. j verling. wie 3 fas/ halten lautter 20 cent. Facit 2 51 flo. 7 sc. 6 pfen.

Seyffe.

Item einer kaufft 30 pfunt vor j gül. wie j pfunt / Facit 4 pfen.

Feygen.

Item 3 korb wegen j $\frac{1}{4}$ cent. 9 $\frac{1}{2}$ pfunt/kost j pfunt 5 scharff/ Facit 3 flo. 20 pfen.

Zucker.

Zucker.

Item j lot vm 3 pfen. j verling wie 2 pfunt / Facit j flo. 7 sc. 4 pf. wie j cent. Facit 98 flo. 8 sc.

Kupper.

Item j cent. vor 7 flo. 7 sc. wie 25 cent. Facit 192 flo. 5 sc.

Negel.

Item j schock negel vm 7 pfen wie 1000 schock / facit 58 flo. 3 sc. 4 pfen.

Bley.

Item j pfunt vor 3 pfen. min. j scharff / wie j cent / Facit 2 flo. 3 schil. 9 pfen.

Ingwer.

Item j pfunt vor 8 flo. wie j lot / Facit j pfen. 3 verl. $\frac{1}{2}$

Zindeldort.

Item j el vmb j flo. wie 9 ellen j viertel / Facit 9 flo. 2 sc. 6 pfen.

Ende des Ersten:

Das

Das Ander teil.

Die sieben Regeln der Brüchen in einer Regel begrieffen.

Was vber der linigen stehet/ heist Zeler/ vnd das drunder stehet/heist Nenner/ als $\frac{1}{2}$ wird ein zweiteil gesprochen ꝛc.

Die Regel.

Item/so dir furkumpt ein Exempel darinne ein zwen odder drey bruch vorhanden / So resoluir zum ersten ein jdern bruch in sein teil/vnd setze den Nenner darunder/vnd wo nicht ein nenner ist/da setz 1 an stadt des nenners/Darnach vormere den hinderſten nenner mit dem mittelstē nenner/

nenner/ das product fuhr in den furdersten Zeler/ vnd schreib vor vnder/ darnach Multiplicir den furdersten nenner mit dem mittelsten Zeler/ vnd schreib miten vnder/ so setze den hindersten Zeler herab/ vñ machs nach der Regel de Tri/ wie deñ klar folget.

Von voran gebrochen.

Item $9\frac{1}{3}$ eln weis Amsterdamsch vor 6 flo. wie 4 elln/ Facit 2 flor. 5 schil. 8 pfen. 2 verl. $\frac{2}{7}$

$9\frac{1}{3}$	6 flo.	4 elln
$\frac{28}{3}$	1	1

28 18 4
14 9 2
7 stehet im vortel.
1
Item einer het 2—ellen zu einem
3
par hosen vor j flo. 4 sc. wie 20 el-
len/ Fac. 12 flo. mach hie wie vor.

Mitten gebrochen.

1
Item j pfunt vm 2 sc. 3 p.—pfen.
3
wie j cent. Facit 25 flo. 9 sc. 8 pfen
1
1 elln 27—pfen. j cent.
3
— 82 14 pfunt.
1 — —
3 1
3 82 114
1 38
steht im vortel mit 3
Item

Item j elle vor 3 sc. 5 pfenning

j scharff $\frac{1}{5}$ wie j laken/helt 32 ellē.

Facit 11 flo. 11 pfen. o scharff $\frac{2}{5}$

Hinden gebrochen.

Item j laken Leidisch vm 16 flo.

8 sc. wie 1 $\frac{1}{2}$ ellen/Facit 7 sc. 10 pf.

1 scharff.

32 ellen	168 sc.	1 $\frac{1}{2}$ ellen.
$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	3
64	168 schil.	2
		3
32	84	ist halb
16	42	gemacht.

8 ellen 21 schil.

Item j tuch Engelsch helt 41 elle kost 29 flo. 2 sc. wie $7\frac{3}{4}$ ellen. Facit 5 flo. 5 schil. 2 pfen. $1\frac{15}{41}$ verl.

Vor vnd hinden gebrochen.

Item $10\frac{2}{3}$ eln blaw Mechels vor 8 flo. wie $9\frac{2}{5}$ ellen / Facit 7 flo. 0 sc. 6 pfen.

$10\frac{2}{3}$	8 flo.	$9\frac{2}{5}$
$\frac{32}{3}$	$\frac{1}{1}$	$\frac{47}{5}$
160	24	47
80	12	ist gehalbet
40	6	vnd stehet
20	3	im vortel.

Jtem j $\frac{1}{4}$ cent. wachs vor 16 flo. 8
sc. 3 pfen. wie 40 $\frac{1}{3}$ cent. Facit 542
flor. 8 sc. 10 pfen. $\frac{2}{5}$

Vornn vnd mitten
gebrochen.

Jtem j $\frac{1}{4}$ pfunt vm 19 pfe. $\frac{2}{3}$ wie
32 pfunt / Facit 4 flo. j sc. 11 $\frac{7}{15}$ p.

$\frac{1}{4}$ pf. 19 $\frac{2}{3}$ pfen. $\frac{32}{1}$

$\frac{5}{4}$ $\frac{59}{3}$

5 236 32

Item $10\frac{2}{5}$ pfunt vor j flo. $\frac{5}{8}$ wie 100 pfunt/ Facit 15 flo. $\frac{5}{8}$

Witten vnd hinden gebrochen.

Item j stumpff Saffran wigt $10\frac{3}{4}$ pfunt kost 27 flo. 9 sc. wie viel vor $\frac{1}{3}$ 100 flo. Facit $\frac{1103}{3}$ pfunt.

279 sc	$10\frac{3}{4}$ pfunt	$\frac{1674}{3}$ 100 flo.
1	$\frac{43}{4}$	$\frac{301}{3}$
3348	4	3
1674	42	3010 sc.

ist halb gemacht 1505.

Item

Jtem 16 ellen Sammit vor $28\frac{3}{4}$ flo. wie $1\frac{5}{8}$ ellen/ Facit 2 flo. 9 sc. 2 pfen. 1 verl. $\frac{9}{16}$

Vor mitten vnd hinden gebrochen.

Jtem $1\frac{1}{3}$ ellen vor $1\frac{1}{4}$ flo. wie $5\frac{1}{2}$ ellen/ Facit 5 flo. 1 sc. 6 pfen. 3 verling.

$1\frac{1}{3}$ ell $1\frac{1}{4}$ flo. $5\frac{1}{2}$

$\frac{4}{3}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{11}{2}$

32 15

Item $17\frac{3}{8}$ eln schwartz Cündisch

vor $14\frac{7}{8}$ flo. wie $23\frac{1}{4}$ ellen/Facit 19

flo. 9 sc. 2 verl. $\frac{43}{139}$

Folgen nu gemeine Exempel von wande.

Item ein laken helt 32 ellen kost 12 flo. wie viel ellen vor j flo. Facit $2\frac{2}{3}$ ellen.

Item j laken helt 23 ellē vm 13 flo wie $7\frac{3}{4}$ ellen/Facit 4 flo. 3 schil. 9 pfen. 2 verl. $\frac{14}{23}$

Item

Jtem einer kaufft j elle Brunsw-
wickisch want vor 2 sc. 3 pfen. 3
129
verl. —wie j pack / ist 46 laken /
161
vnd helt j laken 28 ellen / Facit
300 flo.
Jtem einer kaufft j pack / darinn
sein 46 laken / als 10 kleine / wie
1
kost j laken 5— flo. 10 meine wie
1 2
zu 4 — flo. 6 schwartze ein vor 5 flo
2 1
4 brune ein vor 5— flo. 4 blaw ein
4
vor 5 flo. 6 rode ein vor 6 flo.
Noch 6 tuche ein vor 10 flo. wie
viel ist die summa / Facit 267 flo.
Rechen jeder want besonder vnd
addir die Facit zusamen.

Wachs

Item $12\frac{1}{2}$ pfunt vor iflo. 6 schil. 10

pfen. $i\frac{4}{19}$ verl. wie i cent. Facit 15

flo. $i\frac{2}{1}$ ort.

Item 4 cent. vor 48 flo. wie 8 pf.

Facit 8 sc. 5 pfen. $\frac{1}{19}$

Item 3 c. $\frac{4}{9}$ pfunt vor 56 flo. $\frac{3}{13}$

wie $2\frac{3}{4}$ pf. Facit 4 sc. 4 p. 2 f. $\frac{150}{4353}$

Flachs.

Item i stein vor 3 ort/wie i pfun.

Facit 4 pfen. $\frac{i}{ii}$

Item

Jtem 12 $\frac{3}{4}$ pfunt vor 3 ſc. 9 pfen.
wie 9 ſtein 5 pfunt $\frac{j}{3}$ Facit 5 flo. 9
ſc. 9 pfen. 2 verl. $\frac{jo.}{17}$

Wulle.

Jtem einer keufft ein ſack wulle/
wigt lautter jo ſtein 4 pf. jo j pf.
vor j ſc. j pfen. j verl. $\frac{j}{3}$ Fa. 20 flo.
Jtem j cent. vm 5 flo. wie 4 ſtein
3 pfunt/Facit 2 flo. 7 pfen. j f. $\frac{9}{jo}$
Jtem einer hat zweierley wulle/
koſt der erſten ein ſtein 26 $\frac{1}{2}$ matt.
der iſt 110 ſtein 3 pfunt/der andern
iſt 150 ſtein vñ 7 pfunt/koſt j ſtein
28 matt. wie viel machts gelt vor

die wulle/ Facit 178 flo. $\frac{1}{2}$ o matt.
o pfen. o verl. $\frac{6}{11}$

Rechne jeder wulle besonder/leg die beide facit zusamen.
Item einer hat zweierley wulle gekaufft/die ersten ist 35 $\frac{1}{2}$ stein/ kost ein stein 24 matthier. j pfen.
Der andern 72 stein/ kost j stein 25 $\frac{2}{3}$ matth. Facit zusamen 67 flo. 31 matt. 2 pfen. $\frac{1}{2}$

Die wulle menget er zusamen/ vnd lest sie legen/ vber 4 wochen wil er sie wider verkeuffen / vnd findet 3 stein an der wulle verloren/nu gibt er j stein vm 30 matt. Die frage ob er gewunnen oder

verlo-

verloren hat / Facit gewin 10 flo. 23 matth.

Item noch hat er dreierley wulle / Der ersten 230 stein / kost 1 stein 28 matt. Der andern ist 287 stein / kost j stein 26 matt. Der dritten ist 112 stein / kost j stein 35 grossen / Facit 438 flo 15 matth. Die verkeufft er nach Anttorff / vñ gibt j stein im rampe wider 30 matth. Was hat er gewunnen / Facit 33 flo. 15 matth.

Botter vnd Kese.

Item ein tun wigt $2\frac{1}{2}$ cent. 8 pf. vber kost j cent. 4 flo. 4 sc. 4 pfen. wie j pfunt / Facit 4 pfen. $\frac{2}{3}$ wie die tun. Facit 11 flo. 3 sc. 11 pfen. $\frac{1}{3}$ verl.

Item

Jtem einer kaufft 108 tunnen Botter zu Grünning in Friessland/vnd gibt vor j tun. 12 güld. kost jder tun. zu fuhr/zol vnd vngelde 5 orth bis gen Brunswig da gibt er j tun. wider vm $14\frac{1}{4}$ flo. was hat er gewunnen/Facit 135 4 (flo

Jtem er kaufft zu Bremen ein stapel Kese/ wegen dar 50 schiffpfunt/ ein schiffpfunt ist 110 cent. zu Brunswick/ jo j pfunt vor 4 flo. vnd lest die Kese furen gen Bruns/ vnd verleurt an dem gewicht 2 cent. Da gibt man j tun. vor $22\frac{j}{2}$ newe schock/vnd gibt zu Breme j gül. 8 Margen grossen von jderem pfunde zu fracht. Die frag was er gewunnen hat/ Facit flo. 6 $f.\frac{3}{4}$ Zu Breme hat er das

das lohn gelobt / vnd die wigt als 50 schiffpfunt min. 2 cent. zu Brunswick nicht gefunden / das dencke.

Von Hering.

Item j tun. helt 13 schock / kost 3 flo. 5 sc. wie j schock / Facit 2 sc. 8 pfen. j verl. $\frac{3}{13}$

Na Lübischer wicht vnd Müntze.

Item j marck ist 16 sc. j sc. ist 12 pfenning j pfen. ist 2 heller / 3 marck ist 2 gülden.

Mehl / Korn / Hering / vnd Rotscher.

Item j last ist 12 tun. kost 24 mar wie j tun. Facit 2 marck.

Item j last vor 25 mar. wie j tun. Facit 2 marck j sc. 4 pfen.

Item j last vor 26 mar. wie j tun. Facit 2 marck 2 sc. 8 pfen.

Item

Item j last vor 30 mar. wie j tun.

Facit $2\frac{1}{2}$ marck.

Item j last vor 35 mar. wie j tun.

Facit $2\frac{1}{2}$ marck 6 sc. 8 pfen.

Item j last vor 40 mar. wie j tun.
Facit 3 marck 5 sc. 4 pfen.
Item j last vor 55 mar. wie j tun.

Facit $4\frac{1}{2}$ marck j sc. 4 pfen.

Item j last vor 56 mar. wie j tun.

Facit $4\frac{1}{2}$ marck 2 sc. 8 pfen.

Item j last 57 marck / wie j tun.

Facit $4\frac{1}{2}$ marck 4 sc.

Item j last vor 60 mar. wie j tun.
Facit 5 marck.

Item

Jtem j last vor 70 mar. wie j tun.
1
Facit 5—marck 5 sc. 4 pfen.
2
Jtem j last vor 80 mar. wie j tun.
1
Facit 6—marck 2 sc. 8 pfen.
2
Jtem j last vor 96 mar. wie j tun.
Facit 8 marck.
Jtem j last vor 100 mar. wie j tun.
Facit 9 marck 5 sc. 4 pfen.
Jtem j last vor 120 mar. wie j tun
Facit 10 marck.
Jtem j last vor 160 mar. wie j tun
Facit 13 marck 5 sc. 4 pfen.
Jtem j last vor 63 mar wie 5 last.
Facit 315 marck.
Jtem einer keufft zu Hamburg
2 last Hering vor 133 marck/vnd
fürt den gen Brunswig / vnd
gibt zu fracht 18 marck/alda gibt
er widder 2 tun. vor 11 flo. die frag
was er gewunnen vnd 3 marck

gelden 2 gul. Facit 31 flo. 3 sc. 4 pfen.

Von Lachse/Honige Talge/Wachsse vnd Kese/rc.

Item j schiffpfunt vor 30 marck/ wie j lispfunt/Facit j$\frac{j}{2}$ marck.

Item j schiffpfunt vor 35 marck. wie j lispfunt/Facit j$\frac{j}{2}$ mar. 4 sc.

Item j schiffpfunt vor 40 marck. wie j lispfunt/ Facit 2 marck.

Item j lispfunt vmb 2 mar. wie j marckpfunt/Facit 2 sc. 3 pfen. $\frac{3}{7}$

Item j Bürger zu Magdeburgk ladet j schiff mit Korn / darinne sein 360 Brunswickische scheffel/ der 4 ein Wispel thun / kost jm j Wispel 11 flo. Zu Hamburg

mit

mit zol vnd fracht / da fur beutet er Hering/vor jden wispel 4 tun. Hering / kost j tun zu fracht bis gen Brunswig j gul. da gibt er j tun. vor 5 flo. vnd j ort. Die frag was er gewunnen hat / Facit 5 40. flo.

Item einer keufft zu Gröning 5 last Botter / jo j tun vm $13\frac{j}{2}$ flo. kost j tun. mit furlohn vnd zol j flo. Wente Brunswick / da verkeufft er die Botter wider / vnd findet an der öber wicht 570 pf. Macht auch 2 tun. vnd gibt wider j tun. vm $14\frac{j}{4}$ flo. Was ist sein gewin / Facit $13\frac{j}{2}$ flo.

Rechen die ober wicht mit vor 2 tun.

Zu Brunswigk keufft er weitzen 400 scheffel / jo j scheffel vor 22 new schock / vnd furt den wider gen Bremen / vnd gibt zu fracht von jderem scheffel 3 ort / Da gibt er ein scheffel vor 3 gül. Facit gewin 20 flo.

Item 7 pfunt Bremer Lachs vor 1 flo. wie das hundert / Facit

14 flo. 2 sc. 0 pfen. $\frac{2}{7}$

Etliche Exempel von Westwordischer kauffenschafft.

Item j pfunt grot ist 20 schil. grot / j sc. ist 12 pfen. grot j pfe. ist 24 miten. Die pfenning sint halbe stüuer / 2 halbe stüuer machen j gantzen / der 28 einen golt gülden gelden.

Item einer keufft eine karka allaun / ist zu Anttorff 400 pfunt / kost 3 pfunt grot 14 sc. wie 64 pf.

Facit

Facit 11 ſc. 10 pfen j miten. $\frac{23}{25}$

Jtem 100 pfunt Gallen vor 30 ſc. grot/wie 74 pfunt / Facit j pf. 2 ſc. 2 pfen. 9 miten $\frac{3}{5}$

Jtem 100 pfunt Jngwer vor 28 ſc. wie 31 pfunt/Facit 8 ſc. 8 pf. 3 mitten $\frac{21}{25}$

Jtem das hundert pfeffer kome vor 13 ſc. grot / wie 49 pfunt/ Facit 6 ſc. 4 pfen. 10 miten $\frac{14}{25}$

Jtem j pfunt Muſskatenblumen vor 6 ſc. 6 pfen. grot/wie 24 pfunt/ Facit 7 pfunt 16 ſc.

Jtem j pfunt Negelken vor 5 ſc. grot / wie 18 pfunt vnd j lot/ Facit 4 pfunt 10 ſc. j pfen. 21 mitē.

Item j pfunt Muschaten vor 5 sc. wie 26 pfunt 3 lot / Facit 6 pfunt 01 sc. 5 pfen. 15 miten.

Item j pfunt Cardemomen vor 3 sc. grot / wie 52 pfunt 11 lot / Facit 7 pfunt 17 sc. 9 miten.

Item j pfunt Paradiskörner vor 13 sc. wie 40 pfunt / Facit 26 p.

Von Korne Hoppe

2c. Nach Brunswickscher arth.

Item 3 $\frac{2}{5}$ himpten Gersten vor 4 sc. 3 pfen. j scharff / wie 8 scheffel j himpten $\frac{j}{3}$. Facit 10 flo. 2 sc. 7 pfe. 3 ver. $\frac{43}{51}$

Item 16 scheffel 6 himpten 2 fert. $\frac{2}{3}$ vor 30 flo. wie 2 scheffel / Facit

Facit 3 flo. 6 sc.

Item 2 scheffer Hoppe vnd 2 himpten vor j mar. wie 18 scheffel

Facit 8 marck 5 sc. 5 pfen. j verl $\frac{9}{11}$

Haber.

Item j scheffel vor 30 matth. wie viel vor 24 flo. den gül. zu 42 matth. gerechent / Facit 33 scheffel 7 himpten $\frac{1}{5}$

Weyn.

Item $\frac{1}{2}$ ame vor $\frac{1}{3}$ flo. wie 2 fuder / Facit 80 flo.

Item 3 fuder vor 54 flo. wie viel vor 290 flo. Facit 16 fuder 26 stöbichen 2 quarter j nössel $\frac{1}{3}$

Von Eygern.

Item ein Hofmeister befihlet Eyger zum Marckte zu schicken/ Nu thut die Schafferin hin alle die eyer dem Knechte/ vñ spricht/ Fahr hin vnd gib 9 vmb 2 pfen. 1 ort soltu verzeren. Nu fragt der Schaffer wie viel eyger sie zum Marckte geschickt? Antwort sie/ Ich zele sie nicht/ sonder /da ich sie bey paren zusamen trug / darnach mit 3 vnd noch mit 5 woltẽ sie sich nicht in den korb schickẽ/ als ich sie mit 7 zelete / blieben 2 vber/ als ich sie mit 11 vnd zuletzt mit 13 in den wagenkorb legte/ bleib mir ein klein eig vber / das rechne ich vor ein halb / Nu Rechen wie viel eyer der Knecht hab/ vnd wie viel geldes er wird bringẽ/ Facit 55 flo. 3 ort 17 pfen.

Kölnische muntze.

Item

Item da man schreib 1530 in den Weinachten / was Keiser Carl sampt Ferdinando/den die da vor Römischen König koren zu Cöllen / da galt ein Hamel 2 gül. ein Hase ein gül. ein Berckhan 12 albus / vnd j Henne 8 weispfenning. Das hat ein Erbar Radt daselbs bewogen vnd j Hamel vor anderhalb gül. ein Hasen 15 albus ein Berckhan 8 albus /die Henne 6 albus gesetzt der 30 einen golt gülden thun/ Nu bringt einer auff dem wagen j schock Hüner / ein halb schock Berckhüner 7 Hasen/vnd 3 bötling/wie viel gebürt dem geldes. Facit 28 flo.

Regel de tri duppelt.

Item ein Kauffman verdingt einem furmanne 12 cent. kopffer/ zu furende 15 meil / dauon sol er geben 7 flo.. Nu ladet er noch 35

cent. zu füren 23 meil/ Was sol er

geben/ Facit 31 f. $\frac{11}{35}$

Item 16 Hüner legen in 20 tagen 306 eyger / wie viel legen 3 Hüner in 5 tagen/ Fa. 14 eyger $\frac{11}{32}$

Item 100 flo. gewinnen in 12 jaren 70 flo. was gewinnen 22 flo. in 6 jaren/ Facit 7 flo. $\frac{7}{10}$

Von fünff Zalen.

Item 10 flor gewinnen in 8 jaren 2 flor. in was zeit gewinnē 20 flo. 12 flo. Facit 24 jar.

Die verkerte Regel.

Itē einer kenfft 12 elln Engelsch

zu

zu einem kleide / das ist $2\frac{2}{3}$ ellen
breit / darzu wil er eins andern
wandes zu futter haben / das ist
$1\frac{3}{4}$ ellen breit / wie viel mus er des
nemen / Facit 18 ellen $\frac{2}{7}$

Jtem / So ein himete Weitzen
10 matt. gilt / so peckt man das
pfennigbrot 12 lot schwer. Nu
schlegt dem Weitzen ab / vnd gilt
1 himpten $3\frac{2}{3}$ mat. wie schwer sol
man ein pfennigbrot backen?
Facit $34\frac{2}{7}$ lot.

Von Schiessen.

Jtem yhr 13 wollen schiessen
vmb

vmb j pferd / kost 30 gül. wie viel mus einer zusetzen? Facit 2 flo $\frac{4}{13}$

Von verding.

Jtem ein Haubtman verdingt einem wirth 12 pferde ein jar / er sol einem zur wochen geben 2 himpten haber / steen 8 Margen grossē / 10 bunt stro stan 4 margē grossen / 40 bunt haw stan 8 margen grossen / Drincken haben sie vmb sonst / Was mus er geben weñ das jar verschienen ist / Den gül. zu 21 margengrossen / Facit 594 flo. 6 grossen.

Von kupffer vnd kessel.

Jtem j cent. vm 9 flo. 4 sc. 2 pfen. wie j pfunt / Facit 9 pfen. 3f. $\frac{37}{57}$

Jtem

Jtem j schoff kessel wigt j 1/2 cent.

4 pfunt/kost j cent. 10 flo. 2 sc. wie 1/8

1 pfunt / Facit 10 pfen. 2 verl. 1/9

Der gantz schoff/ Facit 15 flo. 6 sc. 6 pfen. 3 f. 15/19

Von kraude.

Jtem j pfunt Saffran vmb 3 flo. min. j ort/ wie j lot/ Facit 10 pfen. j verling 1/4

Jtem sack Jngwer wigt 2 1/2 cent. minus 8 pfunt tara/ vor den sack 4 3/4 pfunt/ kost j pfunt 7 sc. 9 pfen. facit 210 flo. 9 sc. ij pfe. j verl.

Pfeffer.

Item einer keufft fünff seck/
wigt der erst sack Pfeffer No. 1 ein
1 1
cent. — Der ander No 2 wigt j —
2 4
cent. 5 pfunt. Der dritt No. 3
1 1
wigt j — cent. 3 pfunt — Der No 4
4 3
1
wigt 16 cent. 0 pfunt — Der No 5
3 4 1
wigt j cent. — 4 pfunt vnd — von
1 4 3
— pfunt vor jdern cent. lauter gut
4
40 Taler/den cent. vor 114 pfunt
den Taler vor 27 Margen gross.
Facit 294 Taler 12 gross. 0 pfen.
1
thut lautter 7 cent. 41 pfunt —
6

Zucker

Zucker.

Item 3 lot vor 3 pfen. $\frac{217}{2}$ flo. —

wie $\frac{1249}{1}$ cent. 27 pfunt 8 lot / Facit

98 flo. 3 sc. 6 pfen.

Item $\frac{2}{7}$ Muschaten vor 3 flo.

wie $\frac{2}{5}$ pfunt / Facit 4 flo 2 sc.

Nach Meysnischer

Müntze gerechnet.

Ein gülde in golde gilt 20 sc.
ein sc. gilt 12 heller.

Ein gülde in müntz ist 21 gr.
j grossch gilt 12 fpen. j pfenning
gilt 2 heller.

Zain.

Item $\frac{1}{3}$ eln Zain vor 3 f. $\frac{3}{6}$

wie 190 $\frac{1}{2}$ elln / Facit 68 flo. 17 sc. 8
19
heller. —
28

Wulle.

Jtẽ 11 $\frac{1}{2}$ pf. vor j fl. 8 gr. 4 p. $\frac{163}{220}$ o h.
wie 5 stein 5 pfunt den stein 21 pfunt / den gülden 21 grossen gerechent / Facit 13 flo. j — ort.

Jtem 38 stein 17 pfunt wull / kost 10 j stein 13 gr. 5 pfen. den gül. vor 31 gros. j gr. vor 8 pfen. gerechent / Facit 17 flo. j gro. 6 pfen. $\frac{5}{21}$

Jtem noch 36 cent. 3 stein / jo j stein vor auff 3 pfen. vm 24 gros.

den

den cent. vor 110 pfunt / den gül.
21 gross. gerechent / Facit 216 flo.

13 gross. 9 pfen. j hell. $\frac{5}{7}$

Guldenstuck.

Jtem $2\frac{2}{4}$ ell. vor $29\frac{5}{8}$ flo. wie 109
$\frac{3}{5}$ elln / Facit 1219 flo. 16 gro. 11 pf.
j hel. $\frac{37}{40}$

Oll rechnung.

Jtem 2 Lagen mit öl wigt die re
ste 3 cent. + 17 pfunt / geht ab vor
Woltz auff jdern cent. 10 pfunt /

Die ander Lage wigt $2\frac{1}{2}$ c. — 12
pfunt / kost j pfunt lautter 20 pfe.
den gül. 20 gro. 9 pfen / den cent.
110 pfunt gerechent / Facit 44 flo.
18 gro.

18 gross. 11 pfen. $\frac{1}{3}$ —

Dreierley Kreude.

Item einer geb seinem diener 168 flo. dafur sol er dreierley Kreude jedes gleich viel bringen. Pfeffer gilt j pfunt 7 schil. Ingwer gilt j pfunt 8 sc. Muskatē j pfunt 9 sc. Wie viel pfunt bringt er eins jedern / Facit 140 pfunt.

Kürsenerwerck.

Item einer keufft zu Lubeck / 7893 lastken / jo das tausent zeitiger fur 58 flo. vnd man gibt auff jedes 1000 ein hundert fur vnzeitige / Facit 416 flo. 3 sc. 6 hel. 18 — 55

Bewin.

Item einer keufft j cent. wax fur 14 flo. wie viel sol er pfunt vm j gul.

j gülden geben / das er mit 100 flo

338

11 flo. gewunnen / Facit 6 pfu. —

777

der cent. ist 100 pfunt.

Verlust.

Item einer verkeufft nothalben Saffran / vnd gibt j pfunt vm 4 flo. weniger ein halben ort / vnd verleust an 100 flo. 10 flo. Was hat jm das pfunt gekost / Facit 4 flo. 6 sc. j heller / vnd des Saffrans

7

ist 23 pfunt — gewest.

31

Das dritte teil.

Von wechssel.

Item einer hat 694 Ducaten die wil er verwechsseln vmb

Reinische gülden/vnd man gibt
29 auffs hundert/ Facit 1153 flo.
2
5 sc. 2 hel. —
5

Item 1378 Vngerische gülden
wie viel machen die Reinisch
1
auff 31 — flo. Facit 1808 flo. 12 sc.
4
6 hel.

Item 874 kronen der gelden 3
vier gül. thun/Facit 1165 flo. 6 sc.
8 heller.

Item einer wil von dem Reichs-
tag zu Regenspurg An. 1541 auff
nach Rome hat 478 flo. wil du-
1
caten/darinne wechsel auff 29 —
2

Den Ducaten vor 29 gro. 1 gros.
vor 12 pfen. Facit 369 Ducaten
250
3 gro. 2 pfen. —
259

Silber

Silber Rechnung.

Item 3 stück Silber halten 387 marck 13 lot j quentin/kost j mar. 7 flo. 9 sc. 8 pfen. Facit 3089 flo. 6 sc. 11 pfen. 2 verl. $\frac{3}{4}$

Item einer keufft 3 stück silber wigt das erst 3 marck/das ander 3 marck minus $\frac{1}{2}$ lot/ Das dritt stück 3 mar. 13 lot j quentin $\frac{1}{3}$ kost j marck 7 flo. 5 sc. Facit 73 flo. 0 sc. 5 pfen. 2 verl. $\frac{1}{2}$

Item 227 marck 9 lot 3 quentin gedegẽ silber / kost j mar. 7 flo. $\frac{5}{8}$

Facit 1735 flo. 10 gr. 11 pfe. 0 hel. $\frac{53}{64}$

Item einer keufft 2 stück weis wegen 64 marck / helt die marck fein silber 5 lot 3 quent. Thut 368 lot / kost 1/2 lot 5 sc. Facit 184 flo.

Item noch 54 marck 11 lot 3 quenten 2 pfenning / Thut 33 mar. 12 lot 2 quent. 0 pfen 3 1/2 kost j marck 7 flo. 15 sc. 6 heller / Facit 262 flo. 13 sc. 0 hel. 165/4096

Flamisch gewicht.

Die marck fur 12 pfenning / j pfen. fur 24 gren / den gülden fur 20 sc. gerechent.

Item j stück wigt 9 marck 6 1/2 lot / Helt die marck 11 pfen. 9 gren Thut in fein 106 pfen. 23 gren 29/32 kost

Kost j marck 7 flo. 17 sc. Facit 69

flo. 19 sc. 10 hel. $\frac{99}{256}$

Golt Rechnung.

Item ein Zehe goldes wigt

j marck vnd helt in fine golt $18\frac{1}{2}$

karat/Kost j karat 3 flo. 15 sc. 5 hel.

Facit 69 flo. 15 sc. 2 hel. $\frac{1}{2}$

Noch j zehe wigt j marck 3 vntz vnd j quent. Helt die marck fin. 18 karat 3 gran/Thut 26 karat

0 gran $\frac{19}{64}$ kost j karat 3 flo. 9 schil.

5 pfen. Facit 102 flo. 7 sc. 9 pfen.

$\frac{27}{256}$

Item einer keufft 9 mar. 15 lot 3 q. 3 pfen. gewicht/helt die mar. fin. 17 karat 3 gran / thut 177 karat j

185

gran——kost j karat 3 flo. 3 sc. 6

256 65

pfen. Facit 594 fl. 3 sc. 11 pfen.——

512

Von gemengdem Golde.

Item einer hat sein silber geschir/Anno 1529 zu Brunswig zusammen geschmoltzē / sind 32 marck / des helt j mar. 10 lot golt vnd silber zusamen / Desselben silbers helt j marck 5 karat am golde vnd 2 gran / thut fein 20 mar. Des ist 4 mar. 14 karat golt

2

vnd 15 mar. 6 lot 2 quen. 2 pfe.—

3

silber/kost j karat goldes 3 flo. 16 sc. vnd j marck silber 8 flo. 2 sc. 6 heller/

Heller / Facit 543 flo. 5 sc. 2 Hel. $\frac{1}{2}$

Von Gesellschafft.

Item jr drey machen ein Gesellschafft / darzu legt der erst 300 gülden. Der ander 340. Der drit 270 flo. Damit gewinnen sie 210 flo. Was gehört jedem von dem Gewin. Facit. Dem 10

Ersten 69 2 3 2 f— 7

Andern 78 flo. 4 sc. 7 pfe. jf— 9

Dritten 62 3 0 3f— 13

Item 3 Burger keuffen einen Meierhoff / daran bezalt der erst 104 flo. Der ander 100 fl. Der dritt 96 flo. vnd zinset alle jar 15 güld. Was gebürt jderm von dem zinse / Facit.

Ersten 5 2
Dem Andern 5 flo. 0 schil
Dritten 4 8
Item 3 Bürger keuffen ein Sommer haus fur 360 flo. Dar-
an wil der erst bezalen $\frac{2}{3}$ Der an-
der $\frac{3}{5}$ Der dritte $\frac{2}{7}$ vnd rentet des
Jars 15 gül. Was mus ein jeder zu legen / vnd wie viel ein jeder von der Rente krigt / Facit

	98		72
ersten	154 f —	6 f.	—
	23		130
Dem andern	139 f —	Rente 5 f	—
	42		124
dritten	66 f —	2 f.	
	163		163

Gesellschafft von der zeit.

Item

Item drey Kauffleute zu Lubek machen Gesellschafft vñ bereiten ein Schiff in der Holsteinischen veide/Anno 1534 nach Island/ Darinne hat der erst 800 gül. vier wochẽ an Rocken. Der ander 700 flo. an malts 10 wochẽ/Der dritt 500 flo. 2 wochen in saltz/Damit gewinnen sie 1000 güld. Wie viel gebürt einem vom gewin.

	Ersten	285 f 5/—
Facit dem	Andern	625 f 7/—
	Dritten	89 f 2/7

Item ein Schiff ist geladen von Lübek in Liffland/das hat 3 Sigel / wenn es mit dem grösten ginge/so keme es in 2 tagen vber See / mit dem mittelsten in 4 tagen / mit dem kleinsten in 6 tagen/

tagen / Nu spant er alle 3 Segel auff / vñ lest gehen vor gleichem Winde / In wie viel tagen gehet das Schiff vber See / Facit j tag 2 stunden 10 minuten $\frac{10}{11}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{6}$ mach die nenner mit einander / kumpt 48 draus / nim $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{1}{4}$ vñ $\frac{1}{6}$ lege zusamen.

Fusti.

Item einer keufft zu Franckfort am Meyn $\frac{1}{2}$ cent $\frac{1}{26}$ pfunt Negelken / kost j pfunt Fusti j sc. 7 heller / vnd j pfunt lautter 11 sc. 3 heller / Der cent. Muster helt 13 p. Fusti / Der cent. ist 110 pfunt / Fac. 152 fl. 27 sc. 5 hel. $\frac{23}{110}$

Nim

Nim 13 pfunt Fusti von 110 pfunt/ bleiben 97 pfunt / ist lautter gut.

Addiren in gebrochen/ So sie gleiches Nenners sind.

Setz Summir odder lege zusamen

$$\frac{5}{17} \text{ zu } \frac{8}{13} \text{ zu } \frac{11}{13}$$

Die Zeler als 5. 8 vnd 11. werden 24. Darunder setz 13 steet $\frac{24}{13}$ odder

$$\frac{11}{13}$$

Sind sie vngleichs Nenners.

Setz vnd Multiplicir vber eck/als 7 mal 7 ist 49/vnd 5 mal 9 ist 45. Addir zu 49 werden 94. Multiplicir an den Nenner mit

$$\text{Als } \frac{5}{7} \text{ zu } \frac{7}{9}$$

mit einander/ als 7 mal 9 ist 63.

Setz vnter die 94 steet $\frac{94}{63}$ oder j $\frac{ij}{63}$

Sind mehr deñ zwen Brüche zu Addiren/

Als $\frac{5}{7}$ vnd $\frac{7}{9}$ zu $\frac{9}{ij}$ Addir dieersten beide wie jtzund vnd steet $\frac{94}{63}$ zu $\frac{9}{ij}$

Multiplicir vber eck als ij mal 94 kümpt 1034 vnd 9 mal 63/ kümpt 567. Thu zusamen / werden 1601. Nun vermehre auch die Nenner miteinander / Als 63 mal ij. kümpt 693. Setz vnter die 1601.

steet $\frac{1601}{693}$ odder 2 $\frac{215}{693}$

Subtrahir in Gebrochen.

Dieweil

Dieweil Subtrahirn ist prob Addirendes / Wollen wir die itzt gesetzten Exempel Subtrahirn.

9 j601
Jtem / Jch neme — von ——
jj 693

Multiplicir vber ecke jj mit j601. kümpt j76jj mach auch 9 mit 693 kümpt 6237 die nim von j76jj.

Zum dritten Multiplicir auch die Nenner / als jj mit 693 kümpt 7623. Setz vnter das vber geblie-

j1374
ben / als —— mach klein mit jj
7623

94
zwey mal kümpt — Daruon zu-
63

7 7 94
nemen — Setz — von — Multipli-
9 9 63
cir vber ecke 9 mit 94 / kümpt 846 / Vnd 7 mit 63 / kümpt 441 / Nim von 846 rest 405 / Nu mach auch

die

die Nenner mit einander / als 9

mit 63. kümpt 567 steet $\frac{405}{567}$ heb

auff mit 3 kümpt wider $\frac{5}{7}$ vnd ist

recht Probiert vnd Subtrahirt.

Wiltu teil von einem gantzen nemen.

Als $\frac{5}{ii}$ von j setz $\frac{5}{ii}$ von $\frac{j}{j}$ Multi-

plicir vber eck als j mal 5 ist 5 vnd

ii mal j ist ii. Dauon nim 5 blei-

ben 6 darunder setz ii steet $\frac{6}{ii}$

Teil von teilen.

Item $\frac{3}{4}$ von $\frac{5}{7}$ Multiplicir die

Zeler miteinander vnd auch die

Nenner

Nenner setz vnd steet $\frac{15}{}$

Item $\frac{2}{}$ von $\frac{4}{}$ dreier $\frac{28}{7}$ teil / Setz $\frac{2}{3}$

von $\frac{4}{5}$ von $\frac{3}{7}$ Multiplicir die Zeler

2 mit 4 vnd deñ mit 3 / kümpt 24.
Die Nenner mach auch mit ei-

nander / kümpt $\frac{24}{105}$ steet $\frac{}{105}$ teil.

Zu Probirn / Teil zu teilen.

$\frac{2}{3}$ zu $\frac{24}{105}$ teile den Zeler durch den

Zeler / den Nenner auch durch 3.

den Nenner / kümpt $\frac{12}{35}$ Die teile

furthan $\frac{12}{35}$ cent. durch $\frac{4}{5}$ kümpt $\frac{3}{7}$

Multiplicirn.

Multiplicir die Nenner mit einander/vnd auch die Zeler/ sie sein vngleichs odder gleiches Nenners/so ists gemacht/Als $\frac{3}{4}$ mit $\frac{4}{5}$ Thut $\frac{12}{20}$ kleiner $\frac{3}{5}$

Wiltu aber Multiplicirn gantz mit gebrochen Zalen.

Resoluir das gantz erst in seine teil/ vnd setz den Nenner darunder/setz $\frac{2}{3}$ mit $\frac{3}{4}$ mach 3 mal 3 ist 9/die 2 darzu/macht $\frac{11}{3}$ Deñ 3 mal

mal 4 ist 12 / Die 3 darzu ist $\frac{15}{4}$

Nun Multiplicir die Zeler vnd auch die Nenner mit einander/

steet $\frac{165}{12}$ odder $\frac{13\,3}{4}$

Ich wil j multiplicirn

mit $2\frac{3}{4}$ Mach also 2 mal 4 ist 8.

Die 3 darzu ist 11 Darunder setz 4

stet $\frac{11}{4}$ Nu multiplicir die Zeler

vnd auch die Nenner mit einan-

der/steet $\frac{11}{4}$ odder $\frac{2\,3}{4}$

Diuidiren ist Proba des Multiplicirens.

3 2
Teile 13 — durch 3 — richte ein
4 3
iglich gantz in seinem teil / vnd
55 11
steet — durch — mach vber eck / als
4 3
4 mal 11 ist 44 / vnd 3 mal 55 ist
165
165. Darunder setz 44 steet — — teil
3 44
kümpt 3 — vnd ist also proba des
4
Multiplicirens.

Diuidirn / ist / Das man einen Nenner mit des andern Zeler vermehrt / vnd setz denn eine zal vnter die ander vnd teil / Kan man die brüche kleiner machen / mag mans wol thun.

Duppln ist gebrochē zalen duppelt machen.

Dupplir

Dupplir die Zeler / odder ma-

che die Nenner halb / Als $\frac{3}{5}$

Duppelt ist $\frac{6}{5}$ odder $\frac{1\,5}{5\,8}$

Duppelt thun $\frac{5}{4}$

Mediern.

Mediern ist halbmachen / vnd ist fast die proba des dupplirns /

Als $\frac{6}{5}$ ist $\frac{3}{5}$ / $\frac{5}{4}$ ist $\frac{5}{8}$

Zu beschlus dieses Büchleins / Nim diese Warsage.

Item so du einem sagen wolltest wie viel gelds er im beutel het Doch das er vber 105 stück nicht habe.

Item

Item einer hette vor jm einen hauffen geldes/das golt gülden taler/grossen/pfenning ꝛc. Vnd du wölst jm sagen / wie viel des sey / So las jn werffen stück fur stück mit 3. Was da bleibt/Multiplicir mit 70. Las jn werffen noch mit 5. Was da vber bleibt Multiplicir mit 21. Zum letzten las jn werffen mit 7. Was da vberbleibt das multiplicir mit 15. Alles nun / Was aus solchem multiplicirn erwachsen ist/addir al zusamen / vnd Subtrahir 105 so offt du kanst/ was denn vber bleibt / so viel geldes hat er vor jm / er mus auch nicht vnter 4 stück nemen.

Zu Exempel.

Item einer hette 15 stück geldes/ las in werffen mit 3 vnd fünffen bleibt nichts vber / las jn auch mit 7 werffen/denn bleibt j vber/

Das

Das vormehr mit 15 vnd ist gemacht/Facit 15.

Zu den Jungen Rechenschülern.

Nim dis klein Büchlein vor guth/
Vñ hab dein Rechnung in guter
Wirstu das fleissig vñ wol lerẽ (hut
So wird sich ander kunst bey dir
meren.
Aber/so du das wirst leren nicht/
So hastu hiemit deinen bericht.

Ende dieses Exempel Büchleins.

Errata / Welche man im widerlesen funden hat.

A. Folio 6. Linea 7. ye vor nyge.
Linea 11. mark vor Matthier.
B. Fol 8. linea 6. zeren vor zwen.
D. Folio 3. vltima linea 0 vor 10.
C. Folio 7. linea 2. ist nach dem Matth. j stein ausgelassen.
Linea 6. 26. vor 25.

ANNO M. D. XLII.

Cristophorus Rudolphus
arcis.

G S Z G

I. V. Ahrenstein

(Hans von der Wehn)

3

Exempel/

enschafft der
Tri / die man nennet
uffmans / oder gül-
Regel / gantz vnd
gebrochen.

Mi 219

Jungen Schüs-

eicht zu leren / mit
hen / pfennigen
oder mit der
Feddern.

h wie man die

/ Westwart vnd der
Seewart kaufft.

hen / Gebessert vnd
gemehret.

NO M. D. XLII.

hiffl
Vollständ Schreiben